

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

03 010

Ministerium**E i n n a h m e n**

Siehe Verstärkungsvermerk bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben
und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 539 00.	130 000	130 000	—	7
111 55	043	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen.	165 000	165 000	—	71
119 01	011	Vermischte Einnahmen.	480 000	480 000	—	336
119 02	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 511 10	60 000	60 000	—	91
119 03	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten.	200	200	—	—
119 04	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Vermerk bei Titel 546 04	—	—	—	415
119 10	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen (Öffentlichkeitsarbeit)	—	—	—	—
119 30	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenkarten.	—	—	—	—
124 01	011	Mieten und Pachten.	8 900	8 900	—	3
129 00	014	Einnahmen von dem Landesbetrieb Information und Technik NRW für die Einbeziehung in die Selbstversiche- rung.	265 500	265 500	—	266

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

1. Gebühren für die Genehmigung von Lotterien und Stiftungen sowie für die behördliche Aufsicht bei der Ziehung von Lottozahlen.	130 000 EUR
2. Erstattung von Prozesskosten.	— EUR
Zusammen.	130 000 EUR

Zu Titel 111 55:

Gebühreneinnahmen für die Durchführung von Aufgaben aufgrund des "Gesetzes des Landes NRW zum Staatsvertrag zum Glücksspielwesen in Deutschland". Siehe Haushaltsvermerk Nr. 11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

Zu Titel 119 02:

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Gebühren für die Verkündungsblätter.

Zu Titel 119 03:

Veranschlagt sind Einnahmen gemäß § 13 Nebentätigkeitsverordnung und § 18 Abs. 1 Landesministergesetz i.d.F. vom 02.07.1999 (GV. NRW. S. 218).

Zu Titel 119 10:

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 124 01:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus zwei Dienstwohnungen.

Zu Titel 129 00:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 129 00.)

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
Übrige Einnahmen					
231 11 011	Erstattung der Kosten für die Bundestagswahl. Siehe Vermerk bei Titel 633 12.	25 000	—	+25 000	900
231 12 011	Erstattung der Kosten für die Europawahl. Siehe Vermerk bei Titel 633 13.	—	—	—	9 963
231 20 011	Sonstige Zuweisungen vom Bund. siehe Verstärkungsvermerk bei den Titeln 547 60 und 812 60	2 500	2 500	—	8
232 10 014	Sonstige Zuweisungen von Ländern u. a. für das Projekt "X-Personenstand". Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 633 16.	—	—	—	450
232 11 014	Sonstige Zuweisungen von Ländern für Erlaubnisverfah- ren nach § 9 a GlüStV. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 632 11	—	—	—	—
235 00 011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern.	—	—	—	—
236 10 011	Zuschüsse der Arbeitsverwaltung und der Integrations- ämter.	6 700	6 700	—	—
271 40 249	Erstattungen von der EU. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 685 40.	—	—	—	948
281 00 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	100 000	100 000	—	63

Erläuterungen

Zu Titel 232 10:

Der Titel dient den Erstattungen der Länder an das Land NRW u.a. für das Projekt "X-Personenstand" im Rahmen des Deutschland Online-Vorhabens "Elektronisches Personenstandswesen".

Zu Titel 236 10:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 236 10.)

Die Mittel sind bestimmt zur teilweisen Finanzierung der im Kapitel 03 020 Titel 428 01 veranschlagten Stellen für die Einstellung von schwerbehinderten Menschen.

Zu Titel 271 40:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 271 00.)

Zu Titel 281 00:

Veranschlagt ist u.a. die Erstattung der Kosten für die Staatsaufsicht des Ministeriums für Inneres und Kommunales durch die NRW.Bank.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 70

 Beauftragter der Landesregierung für Informationstechnik
 (CIO)

119 70	012	Vermischte Einnahmen. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 bei den Ausgaben der Titelgruppe 70.	—	—	—	—
232 70	012	Sonstige Zuweisungen von Ländern. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 546 70.	—	—	—	214
Summe Titelgruppe 70.			—	—	—	214

Titelgruppe 81

Internationale humanitäre Hilfsmaßnahmen

119 81	029	Spenden für internationale humanitäre Hilfsmaßnahmen. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 547 81 und 812 81 verwendet werden.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 81.			—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 03 010.			1 243 800	1 218 800	+25 000	13 734

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

(Vorjahr: Kapitel 03 020 Titelgruppe 70.)

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	41 664 600	34 941 100	+6 723 500	31 679
--------	-----	--	------------	------------	------------	--------

Planstellen

	2016	2015	
	1	1	Bes.Gr. B 10 Staatssekretär/Staatssekretärin
	1	1	Bes.Gr. B 8 Beauftragter/Beauftragte der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für Informationstechnik (CIO)
	7	7	Bes.Gr. B 7 Ministerialdirigent/Ministerialdirigentin
	13	12	Bes.Gr. B 4 Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin Inspekteur/Inspekteurin der Polizei Landeskriminaldirektor/Landeskriminaldirektorin -beim Innenminister-
	13	14	Bes.Gr. B 3 Ministerialrat/Ministerialrätin
	36	36	Bes.Gr. B 2 Leitender/Leitende Polizeidirektor/Polizeidirektorin -beim Innenminister- Ministerialrat/Ministerialrätin
	44	44	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand Leitender/Leitende Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Leitender/Leitende Polizeidirektor/Polizeidirektorin
	55	45	Bes.Gr. A 15 Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Polizeidirektor/Polizeidirektorin Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (1) Stelle kw zum 30.06.2019 (Projekt Investitionsfördergesetz) 18 (9) Planstellen kw zum 31.12.2018 (Steigende Asylberwerberzahlen)
	40	32	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Kriminaloberrat/Kriminaloberrätin Polizeioberrat/Polizeioberrätin
	8	7	Bes.Gr. A 13 Kriminalrat/Kriminalrätin Polizeirat/Polizeirätin Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin
	146	146	Bes.Gr. A 13 Erster/Erste Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Erster/Erste Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Oberamtsrat/Oberamtsrätin 1 (1) Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. FN 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 4	Nachvollzug der Hebung einer Planstelle aus der Bes.Gr. B 3	1	–
B 3	Nachvollzug der Hebung einer Planstelle in die Bes.Gr. B 4	–	1
A 15	neue Planstellen im Bereich Asyl mit kw-Vermerk zum 31.12.2018	9	–
A 15	Verlagerung einer Planstelle aus dem Kapitel 03 110 Titel 422 01 (Parl.UA NSU)	1	–
A 14	neue Planstellen Verfassungsschutz	4	–
A 14	neue Planstelle für die neue Aufgabe Abschiebehaft	1	–
A 14	Verlagerung einer Planstelle aus dem Kapitel 03 110 Titel 422 01 (Cybercrime)	1	–
A 14	neue Planstellen im Bereich IT-Sicherheit	2	–
A 13 h.D.	Neue Planstelle Verfassungsschutz	1	–
A 12	Neue Planstellen im Bereich Asyl mit kw-Vermerk zum 31.12.2018	10	–
A 11	Verlagerung einer Planstelle aus dem Kapitel 03 110 Titel 422 01 (Parl.UA NSU)	1	–
A 11	Neue Planstellen Verfassungsschutz	26	–
A 11	neue Planstelle für die neue Aufgabe Abschiebehaft	1	–
A 10	neue Planstellen im Bereich IT-Sicherheit	2	–
A 8	neue Planstellen im Bereich Asyl mit kw-Vermerk zum 31.12.2018	3	–
Zusammen		63	1

Nachrichtlich:

Im Planstellensoll sind 4 Ersatzstellen nach § 42 LPVG/ § 96 SGB IX enthalten. (4 Planstellen Bes.Gr. A 13 g.D.)

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den ATZ-Stellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 3	Eintritt des Stelleninhabers in den Ruhestand	–	1
Zusammen		–	1

Die Mittel der Planstellen ohne Besoldungsaufwand sind in den nachfolgenden Kapiteln veranschlagt:

Bes. Gr.	Kap. 02 010	Zusammen
A 16	1	1
Zusammen	1	1

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
R 1	(aus Kap. 04 210)	1	1
A 15	(aus Kap. 03 110)	1	1
A 15	(aus Kap. 03 310) Eine Abordnungsstelle A 14 aus Kapitel 03 310 wurde im Vollzug 2004 nach A 15 gehoben.	2	2
A 15	(aus Kap. 03 310: 4, aus Kap. 03 110: 1)	5	5
A 14	(aus Kap. 03 110)	1	1
A 14	(aus Kap. 03 310)	1	1
A 14	(aus Kap. 03 310: 2; aus Kap. 03 110: 1)	3	3
A 13 h.D.	(aus Kap. 03 110)	2	2
A 13 g.D.	(aus Kap. 03 110: 3; aus Kap. 03 310: 1)	4	4
A 12	(aus Kap. 12 010)	1	1
A 12	(aus Kap. 03 110)	5	5
A 11	(aus Kap. 03 110: 6; aus Kap. 03 310: 3)	9	9
A 10	(aus Kap. 03 110)	1	1
A 10	(aus Kap. 03 110)	1	1
Zusammen		37	37

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
108	98				
	Bes.Gr. A 12				
	Amtsrat/Amtsrätin				
	davon 1 (1) Stelle kw zum 31.12.2018 (Projekt Basis - IT)				
	Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin				
	Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin				
	19 (9) Planstellen kw zum 31.12.2018 (Steigende Asylbewerberzahlen)				
182	154				
	Bes.Gr. A 11				
	Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin				
	Brandamtmann/Brandamtfrau				
	Regierungsvermessungsamtman/Regierungsvermessungsamtfrau				
	Regierungsamtman/Regierungsamtfrau				
	Bibliotheksamtman/Bibliotheksamtfrau				
	Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin				
	davon 1 (1) Stelle kw zum 30.06.2019 (Projekt Investitionsförderungsgesetz)				
2	—				
	Bes.Gr. A 10				
	Regierungsobersinspektor/Regierungsobersinspektorin				
35	35				
	Bes.Gr. A 9				
	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
	Kriminalhauptmeister/Kriminalhauptmeisterin				
	11 (11) Regierungsamtsinspektoren/ Regierungsamtsinspektorinnen erhalten eine Amtszulage gemäß FN 3 zu Bes.Gr. A 9 BBesO				
	Polizeihauptmeister/Polizeihauptmeisterin				
	Bibliotheksamtsinspektor/Bibliotheksamtsinspektorin				
3	—				
	Bes.Gr. A 8				
	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	3 (0) Planstellen kw zum 31.12.2018 (Steigende Asylbewerberzahlen)				
694	632				
	Planstellen				
	davon				
—	—				
	Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
218	199				
	Höherer Dienst				
438	398				
	Gehobener Dienst				
38	35				
	Mittlerer Dienst				
—	—				
	Einfacher Dienst				
	Altersteilzeitstellen (ATZ)				
2016	2015				
—	1				
	Bes.Gr. B 3				
	Ministerialrat/Ministerialrätin				
2	2				
	Bes.Gr. A 13				
	Oberamtsrat/Oberamtsrätin				
2	3				
	ATZ - Stellen				

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Leerstellen

	2016	2015				
	1	1	Bes.Gr. B 10 Staatssekretär/Staatssekretärin			
	1	1	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin			
	3	3	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin			
	2	2	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin			
	1	1	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin			
	2	2	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsrätin			
	3	3	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
	2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
	15	15	Leerstellen			
427 01 011			Entgelte für Aushilfen.	376 500	376 500	— 262
427 10 011			Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	5 100	5 100	— 3

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
B 10	–	–	–	–	–	1	Bundestagsmandat	1	1
B 2	–	–	–	–	–	1	Beurlaubung f. Tätigkeit b. Landtag NRW	1	1
A 16	–	–	–	–	–	3	Beurlaubung f. Tätigkeit b. Landtag NRW	3	3
A 15	–	–	–	–	–	2	Beurlaubung f. Tätigkeit b. Landtag NRW	2	2
A 13 g.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
A 12	1	–	1	–	–	–		2	2
A 11	2	–	1	–	–	–		3	3
A 9 m.D.	–	–	2	–	–	–		2	2
Zusammen	4	–	4	–	–	7		15	15

Zu Titel 427 01:

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschäftigung von Aushilfskräften.

Zu Titel 427 10:

1. Vergütung für die behördliche Aufsicht beim Ziehen der Lottozahlen, Goldene Eins, Spiel 77, Glücksspirale und Rubbellos.	4 000 EUR
2. Prüfungsvergütungen für Mitglieder des Zulassungsausschusses für Vermessungsingenieure.	1 100 EUR
Zusammen.	5 100 EUR

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
428 01 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	14 570 200	13 607 900	+962 300	13 930

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
AT	2	1	+1
Höherer Dienst	4	4	-
Gehobener Dienst	57	50	+7
Mittlerer Dienst	151	150	+1
Einfacher Dienst	26	29	-3
Gesamt	240	234	+6

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist 1(0) Stelle kw zum 01.08.2017.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind

- 2 (0) Stellen kw zum 31.12.2018 (Steigende Asylbewerberzahlen)

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
AT	Nachvollzug einer Stellenhebung aus einer Stelle vergl. dem h.D.	1	-
Höherer Dienst	Nachvollzug einer Stellenhebung in eine Stelle AT vergl. der Bes.Gr. B2	-	1
	Nachvollzug einer Stellenhebung aus einer Stelle vergl. dem g.D.	1	-
Insgesamt h.D.		1	1
Gehobener Dienst	Nachvollzug einer Stellenhebung in eine Stelle vergl. dem h.D.	-	1
	Nachvollzug von Stellenhebungen aus Stellen vergl. dem m.D.	4	-
	Umsetzung gemäß § 6 Abs. 7 HG 2015 (davon eine Stelle kw zum 01.08.2017)	4	-
Insgesamt g.D.		8	1
Mittlerer Dienst	Nachvollzug von Stellenhebungen in Stellen vergl. dem g.D.	-	4
	Nachvollzug von Stellenhebungen aus Stellen vergl. dem e.D.	3	-
	Neue Stellen wegen steigender Asylbewerberzahlen	2	-
Insgesamt m.D.		5	4
Einfacher Dienst	Nachvollzug von Stellenhebungen in Stellen vergl. dem m.D.	-	3
Zusammen		15	9

Eingruppierung "Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"

Eingruppierung	2016	2015	+ / -
nach Bes.Gr. B 4 BBesO	1	1	-
nach Bes.Gr. B 2 BBesO	1	-	+1
Insgesamt	2	1	+1

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	1	-
Mittlerer Dienst	5	8	-3
Gesamt	6	9	-3

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Endgültige Beendigung der Altersteilzeit	–	3
Gesamt		–	3

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2016	2015
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Höherer Dienst	–	–	–	1	Landtagsmandat	1	1
Mittlerer Dienst	–	–	5	10	gemäß § 28 TV-L beurlaubt Beurlaubung f. Tätigkeit beim Landtag NRW gemäß § 28 TV-L beurlaubt	15	15
Zusammen	–	–	5	11		16	16

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
443 01	841	Fürsorgeleistungen.	44 400	45 400	-1 000	42
451 01	011	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	100	100	—	—
453 01	011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	149 800	149 800	—	115
459 10	012	Ideenmanagement.	113 600	113 600	—	16
Sächliche Verwaltungsausgaben						
1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 sind einschließlich der Titelgruppen gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind mit Ausnahme der Gruppe 529 übertragbar. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 4. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 2) zu den Titeln der Obergruppe 81. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 6. Die Ausgaben der Gruppe 531 und des Titels 546 20 sind gegenseitig deckungsfähig.						
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	543 600	543 600	—	346
511 10	011	Kosten des Gesetz- und Verordnungsblattes und des Ministerialblattes, die nicht aus Bezugsgebühren gedeckt sind. Einnahmen bei Titel 119 02 dürfen bis zur Höhe von 80 v.H. zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden	200 000	150 000	+50 000	153
514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen.	6 000	6 000	—	5
514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung.	10 200	10 200	—	11
514 10	313	Verbrauchsmittel.	2 700	2 700	—	3
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Verpflichtungsermächtigung: 3 000 000 EUR.	1 723 900	1 079 900	+644 000	—
517 04	011	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	2 195

Erläuterungen

Zu Titel 443 01:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 443 01.)

1. Unfallfürsorge für Beamte und Beamtinnen sowie sonstige Amtsträger nach dem LBeamtVG.	11 100 EUR
2. Entschädigungen an Landesbedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	11 100 EUR
3. Kosten der Röntgenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete.	11 100 EUR
4. Kosten des betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienstes im Bereich der allgemeinen Inneren Verwaltung.	11 100 EUR
Zusammen.	44 400 EUR

Zu Titel 451 01:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungentschädigung.	116 500 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	33 300 EUR
Zusammen.	149 800 EUR

Zu Titel 459 10:

Die Belohnungen für Verbesserungsvorschläge werden in Abhängigkeit von den erzielten Einsparungen gewährt.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf.	137 800 EUR
2. Kommunikation.	262 700 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.	132 000 EUR
4. Sonstiges.	11 100 EUR
Zusammen.	543 600 EUR

Anzahl der dienstlichen Fernsprechanchlüsse in Wohnungen der Landesbediensteten:	2016	2015
1. Diensthauptanschlüsse	5	5
2. Dienstnebenanschlüsse	–	–
Zusammen	5	5

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	4 600 EUR
2. Bekleidungszuschüsse.	— EUR
Kleiderzulagen für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte.	5 100 EUR
3. Unterhaltung.	500 EUR
Zusammen.	10 200 EUR

Zu Titel 514 10:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 514 00.)

Der Titel dient u. a. der Buchung von Kosten für Brillen für Beschäftigte an Bildschirmarbeitsplätzen.

Zu Titel 517 01:

Veranschlagt sind die sonstigen Nebenkosten, die nicht vom Mietvertrag abgedeckt sind; wie z.B. die Reinigungskosten, etc.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	17 148 800	18 192 800	-1 044 000	8 903
518 02 011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	109 000	109 000	—	106
518 04 011	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	—	—	—	5 401
519 03 011	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	116 000	116 000	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Weniger (- 1.044.000 Euro) nach Abrechnung weiterer gemeinsam mit dem Vermieter durchgeführten (Mieter-) Umbaumaßnahmen, die seitens des MIK als Einmalzahlungen anteilig getragen wurden.

Veranschlagt ist die Miete für das neue Dienstgebäude und die Bewirtschaftungskosten, soweit sie aus dem Mietvertrag an den Vermieter zu zahlen sind.

Des Weiteren ist die Garagenmiete für den Minister- und Staatssekretärdienstwagen bei diesem Titel veranschlagt.

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2016 (EUR)
Ministerium für Inneres und Kommunales		
Düsseldorf, Friedrichstr. 62-80	52.271	12.298.000
Zusammen	52.271	12.298.000

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind Mieten für

Kopiergeräte.	84 000 EUR
Datenabrufstation.	1 300 EUR
Fernkopierer.	23 700 EUR
Zusammen.	109 000 EUR

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
525 01	012	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	340 000	340 000	—	87
527 02	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertre- tungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	123 500	123 500	—	119
529 10	011	Zur Verfügung des Ministers. Die Verwendung der Mittel unterliegt der Prüfung gemäß § 9 LRHG.	10 200	10 200	—	6
529 20	011	Zur Verfügung des Staatssekretärs.	1 500	1 500	—	1
529 30	012	Zur Verfügung der Dienststelle.	3 100	3 100	—	2

Erläuterungen

Zu Titel 525 01:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 525 01.)

Die aus der nachstehenden Tabelle ersichtlichen Daten beziehen sich auf die Teilnahme der Beschäftigten des Ministeriums für Inneres und Kommunales an Seminaren, insbesondere an sonstigen Fortbildungslehrgängen außerhalb der Schulungseinrichtungen des Ministeriums für Inneres und Kommunales. Die ausgewiesenen Daten lassen keinen Rückschluss auf die Verteilung der Gesamtheit der aus der Dauer der einzelnen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen resultierenden Fortbildungstage auf die Geschlechter sowie auf die Kosten der einzelnen Maßnahmen zu.

Gender Budget IST

	2014		2013		2012	
	w	m	w	m	w	m
Nutzerinnen und Nutzer (IST)						
Absolut	44	97	66	148		
Relativ	31,2%	68,8%	30,8%	69,2%		
Geschlechterverhältnis insgesamt	45,8%	54,2%	44,9%	55,1%		

Nicht erfasst ist die Teilnahme von Beschäftigten des Ministeriums für Inneres und Kommunales an Fortbildungen der Fortbildungsakademie in Herne (siehe Erläuterungen zu Kapitel 03 320 Titel 525 61), an IT-Fortbildungen beim Landesbetrieb IT. NRW sowie an Fortbildungen an der Akademie für Verfassungsschutz.

Unter Berücksichtigung auch dieser Fortbildungen ergibt sich folgendes Gesamtergebnis für das Ministerium für Inneres und Kommunales:

Gender Budget IST

	2014		2013		2012	
	w	m	w	m	w	m
Nutzerinnen und Nutzer (IST)						
Absolut	384	419	312	432		
Relativ	47,8%	52,2%	41,9%	58,1%		
Geschlechterverhältnis insgesamt	45,8%	54,2%	44,9%	55,1%		

Gender Budget SOLL

	2016	
	w	m
Angestrebtes "Angemessenes Geschlechterverhältnis" (SOLL) im Rahmen der Aus- und Fortbildung		
Relativ	46%	54%

Zu Titel 527 02:

Reisekosten für die Mitglieder der Hauptpersonalräte und des Personalrates im Ministerium für Inneres und Kommunales sowie der Vertrauensleute in Schwerbehindertenangelegenheiten.

Zu Titel 529 10:

Aus den Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die für außergewöhnlichen Aufwand im dienstlichen Interesse entstehen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 529 20:

Aus den Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die für außergewöhnlichen Aufwand im dienstlichen Interesse entstehen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 529 30:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 529 10.)

Nach dem RdErl. d. Innenministeriums vom 22.04.2002 (SMBI.NRW 20023) sind aus diesen Mitteln die Ausgaben zu bestreiten, die der Dienststelle für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung entstehen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
529 31 012	Aufwand der Personalvertretungen. 1. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 529 32.	2 200	2 200	—	1
529 32 012	Aufwand für Schwerbehindertenvertretungen. 1. die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 529 31.	400	400	—	—
531 10 013	Presse.	43 000	43 000	—	15
531 20 013	Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation.	238 300	238 300	—	89
531 30 013	Öffentlichkeitsarbeit. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Die Einnahmen bei Titel 119 02 und 281 11 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	30 000	47 500	-17 500	10
539 00 012	Ausgaben für kulturelle Veranstaltungen. Einnahmen bei Titel 111 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	2 500	2 500	—	1
546 01 012	Vermischte Ausgaben.	225 000	225 000	—	103
546 02 011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	1 000	1 000	—	—
546 03 011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	—	5 350 000	-5 350 000	2 696
546 04 011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).	—	—	—	450
546 20 229	Abgaben nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz - KSVG.	—	—	—	—
546 30 011	Ausgaben für den Kauf von Kantinenkarten.	—	—	—	—
547 10 011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (Budgetierung) Erstattungen von Prozesskosten dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.	1 288 300	895 300	+393 000	960
547 13 011	Ausgaben aus Anlass des Vorsitzes der Innenministerkonferenz.	—	—	—	206
547 30 011	Qualitätsmanagement. Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.	230 000	230 000	—	82
547 35 011	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Projekt Prävention Jugendkriminalität.	263 200	263 200	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 529 31:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 529 11.)

Mittel zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen nach § 40 Abs. 2 des Landespersonalvertretungsgesetzes vom 3. Dezember 1974 (GV. NRW. S.1514) in Verbindung mit der Verordnung über die Aufwandsdeckung der Personalvertretungen vom 25. Februar 1976 (GV. NRW. S.89).

Zu Titel 529 32:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 529 12.)

Zu Titel 531 10:

Die Ausgabemittel sind für die Pressearbeit bestimmt.

Zu Titel 531 20:

Die Mittel sind bestimmt zur Unterrichtung der Bürger und Bürgerinnen über Aufgaben, Arbeitsweise und Leistungen des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW.

Im Einzelnen sind vorgesehen:

- a) Herstellung und Verbreitung von Veröffentlichungen und Dokumentationen (auch in digitaler Form)
- b) Elektronische Kommunikation
- c) Durchführung von Tagungen, Ausstellungen, Informationsgesprächen und sonstigen Veranstaltungen sowie die Betreuung von Besuchergruppen
- d) ONLINE-Medien

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 30:

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 531 00.)

Aus dem Ansatz sind u. a. die Ausgaben für die Einführung und Verabschiedung von Behördenleiterinnen und -leitern sowie für die Einweihung neuer Dienstgebäude zu bestreiten.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 539 00:

Veranschlagt sind u.a. Kosten für die Präsentation der Gleichstellungsbeauftragten zum Weltfrauentag.

Zu Titel 546 01:

Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften und für die Durchführung von Auswahlverfahren für Soziale Ansprechpartnerinnen und -partner.

Zu Titel 546 20:

Für die Verpflichtungen des Landes aus dem Gesetz über die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten (Künstlersozialversicherungsgesetz - KSVG) vom 27.7.1981 (BGBl. I S. 705).

Zu Titel 547 10:

Veranschlagt sind 393.000 EUR mehr wegen des zusätzlichen Aufwands i.V.m. neu einzurichtenden Arbeitsplätzen.

Zu Titel 547 30:

Die Mittel sind für die Fortsetzung und Intensivierung der Personal- und Organisationsentwicklung (insbesondere Qualitäts- und Gesundheitsmanagement) im Ministerium und im nachgeordneten Bereich bestimmt. Hierzu gehören auch wissenschaftliche Beratung, Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

Zu Titel 547 35:

(Vorjahr: Titel 547 40.)

Es werden die Sachausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt Prävention Jugendkriminalität bereitgestellt. Hierbei handelt es sich insbesondere um Reisekosten und Gutachterkosten.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
547 50 011	Ausgaben für den Krisenstab der Landesregierung NRW (KS Land) sowie seiner Geschäftsstelle.	10 000	10 000	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
632 10 011	Erstattung der Kosten für die Ständige Geschäftsstelle der Innenministerkonferenz. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 632 11.	38 000	38 000	—	35
632 11 011	Sonstige Zuweisungen an Länder. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 232 11 geleistet werden. 3. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 632 10, 632 12, 633 16 und 633 20. 4. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 685 11. Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.	1 005 300	731 300	+274 000	442
632 12 011	Erstattung der Kosten für die Geschäftsstelle Fachbeirat und Glücksspielaufsicht. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 632 11.	1 993 300	193 300	+1 800 000	43
633 10 011	Kommunalwahl. Die Ausgaben sind übertragbar.	—	200 000	-200 000	317
633 11 011	Landtagswahl. Die Ausgaben sind übertragbar.	25 000	—	+25 000	—
633 12 011	Bundestagswahl. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 11 verstärken oder vermindern diesen Ansatz.	25 000	—	+25 000	4 561
633 13 011	Europawahl. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 12 verstärken oder vermindern diesen Ansatz.	—	—	—	12 963
633 16 011	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden. 3. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 632 11.	—	500 000	-500 000	497
633 17 011	Kostenerstattung an die Gemeinden für Eintragungsverfahren zu Volksinitiativen.	—	—	—	—
633 20 013	Zuschüsse und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 632 11.	—	—	—	—
633 40 249	Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz 1. Einnahmen aus Rückforderungen fließen den Mitteln dieses Titels zu. 2. Aus diesem Titel dürfen auch Kosten erstattet werden, die aus der Aufgabe nicht mehr benötigter Einrichtungen entstehen.	1 948 000 000	367 833 500	+1 580 166 500	91 130
633 41 249	Landeszuweisungen an Gemeinden zur anteiligen Erstattung der Mehrausgaben aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 18.07.2012.	—	64 364 800	-64 364 800	20 405

Erläuterungen

Zu Titel 547 50:

Der Krisenstab der Landesregierung (KS Land) wird auf Ebene der obersten Landesbehörden zur Allgemeinen Gefahrenabwehr nach einem vorbestimmten Organisationsplan im Ministerium für Inneres und Kommunales gebildet, wenn aufgrund eines besonderen Ereignisses (Katastrophe / Großschadenslage) ein über das gewöhnliche Maß hinausgehender Koordinierungs- und Entscheidungsbedarf besteht. Die Geschäftsstelle stellt die administrativ-organisatorischen Erforderlichkeiten zur jederzeitigen Aufgabenerledigung sicher.

Zu Titel 632 10:

Veranschlagt ist der Anteil der nach dem Königsteiner-Schlüssel zu erstattenden Kosten für die dem Land Berlin zugeordnete Geschäftsstelle der Innenministerkonferenz.

Zu Titel 632 11:

Ausgaben für verschiedene Projekte i. R. des Aktionsplans Deutschland-Online.
z.B. "Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland" sowie Erlaubnisverfahren nach § 9 a GlüStV
(Kostenerstattung nach dem Königsteiner Schlüssel)

Zu Titel 632 12:

Veranschlagt ist der Anteil der nach dem Königsteiner Schlüssel zu erstattenden Kosten für die Geschäftsstelle Fachbeirat und Glücksspielaufsicht.

Zu Titel 633 16:

Verlagerung nach Titel 632 11 sowie Kosten für "X-Inneres" im Rahmen des Deutschland Online-Vorhabens (vormals X-Personenstand).

Zu Titel 633 40:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 633 20.)

Nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) stellt das Land für die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung der ausländischen Flüchtlinge den Gemeinden jährlich Finanzmittel zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt nach den Regelungen dieses Gesetzes.

Mehr

- in Höhe von 65,7 Mio. EUR aufgrund der Zusammenführung mit der der Pauschalieren Sonderzahlung nach § 4b FlüAG alter Fassung (vgl. Erläuterungen zu Titel 633 41),
- in Höhe von 931,3 Mio. EUR aufgrund der im Rahmen des Achten Gesetzes zur Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes (GV. NRW. 2015 S. 683) geänderten Vorschriften für die Bemessung der Pauschalieren Landeszuweisung (Änderung der Stichtagsregelung),
- in Höhe von 575,3 Mio. EUR aufgrund der vorgesehen Aufstockung der Landeszuweisung (vgl. Erläuterungen zu Titel 633 42), die jedoch noch der Umsetzung im Zuge einer weiteren Änderung des FlüAG bedarf.

Zu Titel 633 41:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 633 22.)

Im Rahmen des Achten Gesetzes zur Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes vom 01.10.2015 (GV. NRW. 2015 S. 683) ist die bisherige Regelung des § 4b FlüAG, die Grundlage für die nach diesem Titel vorgesehenen Landeszuweisungen war, zur Anpassung an das novellierte Asylbewerberleistungsgesetz ersatzlos gestrichen worden. Die danach bisher gewährten Landeszuweisungen sind jedoch nicht entfallen, sondern wurden mit der allgemeinen Pauschalieren Landeszuweisung (vgl. Titel 633 40) zusammengeführt.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
633 42 249	Zuweisungen an Gemeinden in Höhe der Hälfte des auf das Land Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteils aus dem Festbetrag an der Umsatzsteuer gemäß der Verständigung zwischen Bund und Ländern über ein Gesamtkonzept zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern. Die Erläuterungen sind verbindlich.	—	378 000 000	-378 000 000	—
633 43 249	Kostenpauschale nach § 4a Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG- und nach Artikel II Abs. 3 des Gesetzes zur Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes - FlüAG- vom 15.02.2005.. Einnahmen aus Rückforderungen fließen den Mitteln dieses Titels zu.	500 000	500 000	—	3
671 10 012	Versicherungsleistungen an Landesbetriebe. Die Ausgaben sind übertragbar.	100 000	100 000	—	—
684 00 861	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissenschaftliche Einrichtungen und dergleichen.	75 000	75 000	—	62
684 40 249	Förderung der Flüchtlingsarbeit. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 41.	300 000	180 000	+120 000	171
684 41 249	Soziale Beratung von Flüchtlingen. In Abweichung von § 25 Haushaltsgesetz sind die Ausgaben gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 40.	27 623 100	15 666 500	+11 956 600	2 765
685 11 133	Zuschuss an die Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer. Die Ausgaben dürfen bis zu 60.000 EUR der Einsparungen bei Titel 632 11 überschritten werden.	623 300	604 700	+18 600	538
685 13 012	Landeszuschuss an die Gemeindeprüfungsanstalt gemäß § 11 des Gesetzes zur Errichtung einer Gemeindeprüfungsanstalt.	3 800 000	3 800 000	—	3 483
685 40 249	Zuschüsse für Rückkehrprojekte einschließlich vorbereitender Maßnahmen. Einnahmen bei Titel 271 40 dürfen zur Deckung von Ausgaben herangezogen werden.	6 714 300	—	+6 714 300	1 084
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.					
3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) bei Hauptgruppe 5.					
4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	—	—	—	13
812 10 011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	315 400	315 400	—	33
812 11 249	Beschaffung von Legendentafeln für Kriegsgräberstätten	—	6 000	-6 000	2

Erläuterungen

Zu Titel 633 42:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 633 24.)

Die auf der Basis der Verständigung zwischen Bund und Ländern ursprünglich für 2016 vorgesehenen Mittel sind aufgrund des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) auf 2015 vorgezogen und daher bei diesem Titel im Haushaltsvollzug 2015 mit verausgabt worden. Der bisher vorgesehene Mittelansatz 2016 entfällt.

Auf der Grundlage des gemeinsamen Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder zur Asyl- und Flüchtlingspolitik vom 24.09.2015 hat sich der Bund bereit erklärt, Länder und Kommunen ab 2016 bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern dauerhaft zu entlasten. Diese Entlastung wird über einen entsprechenden Festbetrag an der Umsatzsteuer sichergestellt (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 20 010 Titel 015 30). Der sich dadurch für 2016 per Saldo ergebende Haushaltsentlastungsbetrag wird aus Landesmitteln um rd. 3,3 Mio. EUR erhöht und für eine Aufstockung der Pauschalisierten Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz verwendet (vgl. Erläuterungen zu Titel 633 40).

Zu Titel 671 10:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 671 10.)

Zu Titel 684 00:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 684 00.)

1. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.	12 000 EUR
2. Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland.	46 000 EUR
3. Kuratorium für das Oberprüfamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten.	4 600 EUR
4. Deutscher Verein für Vermessungswesen.	100 EUR
5. Deutsche Gesellschaft für Fotogrammetrie.	100 EUR
6. DIN.	730 EUR
7. Städte-Netzwerk NRW e.V..	750 EUR
8. KGSt.	3 000 EUR
9. Verschiedene, u. a. für Europäische Normungsarbeit Vermessungswesen und Geoinformation.	7 720 EUR
Zusammen.	75 000 EUR

Zu Titel 684 40:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 684 10.)

Zu Titel 684 41:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 684 20.)

Veranschlagt sind die Kosten für die soziale Beratung von Flüchtlingen sowie die Kosten für die Schaffung eines dezentralen Beschwerdemanagements in den Landeseinrichtungen. Auch sind die Kosten für die Aktivierung und Koordinierung von ehrenamtlicher Tätigkeit mitveranschlagt.

Mehr aufgrund steigender Asylbewerberzahlen.

Zu Titel 685 40:

(Vorjahr: Kapitel 03 030 Titel 685 00.)

Mehr aufgrund steigender Asylbewerberzahlen.

Zu Titel 812 10:

1. Erstbeschaffungen.	165 400 EUR
2. Ersatzbeschaffungen.	150 000 EUR
Zusammen.	315 400 EUR

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 60
Verfassungsschutz

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8 sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 812 60 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
3. Die Erlöse aus dem Verkauf von landeseigenen Kraftfahrzeugen, Geräten usw., die aus den Mitteln der Titel 812 60 beschafft worden sind, fließen den Mitteln dieser Titel wieder zu.
4. Die Verwendung der Mittel der Titelgruppe unterliegt der Prüfung gemäß § 9 LRHG.

547 60	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. Mehreinnahmen bei Titel 231 20 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden	4 487 600	4 487 600	—	3 162
631 60	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund.	405 000	405 000	—	350
711 60	011	Baumaßnahmen.	—	—	—	—
812 60	011	Investitionen (Inland). Mehreinnahmen bei Titel 231 20 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden. Verpflichtungsermächtigung: 400 000 EUR.	984 000	1 429 500	-445 500	726
Summe Titelgruppe 60.			5 876 600	6 322 100	-445 500	4 237

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Nach dem Bundesverfassungsschutzgesetz i.d.F. des Gesetzes zur Fortentwicklung der Datenverarbeitung und des Datenschutzes vom 20.12.1990 - BGBl. I S. 2954 ff. - ist jedes Land verpflichtet, eine Behörde zur Bearbeitung von Angelegenheiten des Verfassungsschutzes zu unterhalten. In NRW werden diese Aufgaben gem. § 2 Verfassungsschutzgesetz NRW vom 20.12.1994 (GV. NRW. 1995 S. 28 ff.) vom Ministerium für Inneres und Kommunales wahrgenommen.

Zu Titel 631 60:

Veranschlagt sind die anteiligen Kosten des Landes NRW an der vom Bund und von den Ländern gemeinsam errichteten Akademie für Verfassungsschutz. Der Ansatz beruht auf den derzeitigen Berechnungen des BfV über den Bewirtschaftungsplan der Akademie für Verfassungsschutz.

Zu Titel 812 60:

Weniger aufgrund der Zurücknahme der einmalig im Vorjahr bereitgestellten Mittel für Investitionen im Zusammenhang mit dem Sicherheitspaket 2015.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 70					
Beauftragter der Landesregierung für Informationstechnik (CIO)					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.					
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme der Gruppe 531 gegenseitig deckungsfähig.					
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 546 70 und Titel 547 70 gelten für alle Titel der Titelgruppe.					
4. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.					
427 70 012	Beschäftigungsentgelte.	—	—	—	—
428 70 012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	—	—	—	—
459 70 012	Sonstige Personalausgaben, innerhalb von Titelgruppen nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben.	—	—	—	—
511 70 012	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände.	—	150 000	-150 000	—
518 70 012	Miete für Geräte und Ausstattungsgegenstände.	—	—	—	—
525 70 012	IT-Schulungen.	—	352 000	-352 000	—
526 70 012	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	1 940 100	340 000	+1 600 100	—
531 70 012	Öffentlichkeitsarbeit.	5 000	5 000	—	—
538 70 012	Ausgaben für Informationstechnik (Aufträge an Dritte). . .	—	150 800	-150 800	—
541 70 012	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl..	350 000	350 000	—	257
545 70 012	Open Government.	3 547 100	2 454 100	+1 093 000	495

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titelgruppe 70.)

Ab dem Haushaltsjahr 2011 werden Mittel für die Phase 2 des **Projektes "IT-Neustrukturierung"** veranschlagt. In der Phase 2 werden IT-Verfahren der Behörden und Einrichtungen des Landes auf den IT-Dienstleister IT.NRW übergeleitet.

Projekt "IT-Neustrukturierung"; Titel	546 70 UT3 EUR	891 70 EUR
Verausgabt 2011	1.189.000	550.000
Verausgabt 2012	1.392.000	624.000
Verausgabt 2013	1.016.000	835.000
Bewilligt 2014	1.500.000	700.000
Bewilligt 2015	1.500.000	700.000
Veranschlagt 2016	1.500.000	700.000
Vorgesehen 2017	1.500.000	700.000
Zusammen	9.597.000	4.809.000

Das Projekt "Basis-IT" war im Zeitraum von 2010 - 2015 ein Projekt im Geschäftsbereich des MIK und geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem Projekt "Elektronische Aktenführung" zur Umsetzung des E-Government-Gesetzes auf. Für das Projekt "Basis-IT" waren in der mittelfristigen Finanzplanung folgende Mittel vorgesehen:

Projekt "Basis-IT", Kapitel 03 020 Titel:	511 70	525 70	526 70	538 70	547 70	812 70
Vorgesehen waren für 2016	150.000	352.000	340.000	150.800	684.500	560.000

Zu Titel 511 70:

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Zu Titel 525 70:

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Zu Titel 526 70:

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Ausgaben für Gutachten und Sachverständige im Tätigkeitsbereich des CIO.

Zu Titel 538 70:

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Zu Titel 541 70:

Veranschlagt sind Kosten für Veranstaltungen.

Zu Titel 545 70:

Ausgaben für Open Government (Geschäftsstelle, Veranstaltungen, Evaluation und Weiterentwicklung, Portal Open.NRW, Anteilsfinanzierungen von lokalen oder regionalen Projekten).

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
546 70 012	Aufwendungen für Leistungen der IT-Dienstleister des Landes Nordrhein-Westfalen. Einnahmen bei Titel 232 70 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Unterteil 4 herangezogen werden. Verpflichtungsermächtigung: 4 500 000 EUR.	22 240 600	20 472 600	+1 768 000	19 219
547 70 012	Innerhalb von Titelgruppen nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.	1 553 500	1 244 000	+309 500	661
631 70 012	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Bund.	—	—	—	—
632 70 012	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	—	—	—	—
633 70 012	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	—	—
637 70 012	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an den IT-Planungsrat.	2 200 000	2 000 000	+200 000	876
685 70 012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.	—	—	—	—
712 70 012	Baumaßnahmen.	—	—	—	—
812 70 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen.	310 000	870 000	-560 000	—
891 70 012	Zuschüsse für Investitionen an den Landesbetrieb Information und Technik NRW im Rahmen der IT-Neustrukturierung.	700 000	700 000	—	606
	Summe Titelgruppe 70.	32 846 300	29 088 500	+3 757 800	22 113

Erläuterungen

Zu Titel 546 70:

1	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW (Landesverwaltungsnetz)	14 052 800	EUR
2	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW (IT-Fortbildungsprogramm)	2 700 000	EUR
3	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW (IT-Neustrukturierung)	1 500 000	EUR
4	Aufwendungen für Leistungen von d-NRW.	1 585 000	EUR
5	Zentrale Mittel für Informationssicherheit.	2 402 800	EUR
	<u>22 240 600</u>	EUR

zu 3.)

Ausgaben für Leistungen von IT.NRW im Rahmen der IT-Neustrukturierung (siehe oben Tabelle zur Titelgruppe 70).

zu 4.)

Ausgaben u. a. für den Betrieb der Verwaltungssuchmaschine NRW und des IT-Verfahrens "Online Sicherheitsüberprüfung (OSiP)".

Für das Projekt "Meldeportal" sind Betriebskosten i.H.v. 0,685 Mio. EUR veranschlagt.

Zu Titel 547 70:

Mittel für gemeinsame IT-Projekte der Landesregierung des IMA Automation.

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Die in 2015 vorgenommene einmalige Absenkung i.H.v. 309.500 Euro wird zurückgeführt.

Zu Titel 637 70:

Mit Inkrafttreten des Staatsvertrages zur Ausführung von Art. 91c Grundgesetz (IT-Staatsvertrag) zum 01.April 2010 trägt Nordrhein-Westfalen einen Finanzanteil für die Geschäftsstelle, Projekte und Maßnahmen des IT-Planungsrates und die Koordinierungsstelle IT-Standards sowie für die Anwendungen, an denen sich NRW sich beteiligt.

Die in 2015 vorgenommene einmalige Absenkung i.H.v. 200.000 Euro wird zurückgeführt.

Zu Titel 812 70:

Das Projekt "BASIS-IT" geht ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem E-Governmentprojekt zur Einführung der "Elektronischen Aktenführung" auf (siehe Titelgruppe 72).

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST	
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR	
Titelgruppe 71						
Informations- und Kommunikationstechnik im Ministerium für Inneres und Kommunales						
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.						
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 511 71 und 812 71 gelten für alle Titel der Titelgruppe.						
4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
427 71	012	Entgelte für Aushilfen.	—	—	—	231
511 71	012	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die Datenverarbeitung. Verpflichtungsermächtigung: 1 200 000 EUR.	302 000	302 000	—	2 861
514 71	012	Verbrauchsmittel.	700	700	—	51
525 71	012	Kosten für IT- Personalschulung. Erstattungen von Gastteilnehmern fließen dem Titel zu.	2 900	2 900	—	95
526 71	012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten.	651 000	651 000	—	3
538 71	012	Softwarekosten.	197 300	197 300	—	1 395
546 71	012	Sachaufwand im Bereich Informationssicherheit im Geschäftsbereich des MIK. Verpflichtungsermächtigung: 900 000 EUR.	4 455 600	—	+4 455 600	—
547 71	012	Aufwendungen für Leistungen des Landesbetriebes Information und Technik NRW.	9 052 200	10 041 100	-988 900	14 749
812 71	012	Erwerb von Datenverarbeitungs- und Übertragungseinrichtungen. Verpflichtungsermächtigung: 4 700 000 EUR.	2 149 600	3 854 600	-1 705 000	3 894
		Summe Titelgruppe 71.	16 811 300	15 049 600	+1 761 700	23 278

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 71:

In der Titelgruppe werden die Ausgaben für Informations- und Kommunikationstechnik im Ministerium veranschlagt.

Zu Titel 546 71:

Veranschlagt ist der Sachaufwand bei der Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie im Ministerium und im Geschäftsbereich. Es wird insbesondere Sachverstand benötigt, um die Aufgaben im Bereich der IT-Sicherheit kennenzulernen und wahrnehmen zu können.

Zu Titel 547 71:

Weniger u.a. durch Verlagerung von

570.000 EUR durch Einstellung der "Datei der Zweckzuwendungen". Es wird nur noch eine Rumpfversion angeboten,
163.300 EUR durch Wegfall der im 2. Nachtrag 2015 bereitgestellten Mittel für die Programmerstellung "Investitionsförderungsgesetz".

Zu Titel 812 71:

Weniger durch Rücknahme der zusätzlichen Bereitstellung von Mitteln in 2015 aufgrund von Verzögerungen beim Umzug des MIK

1.805.000 EUR.

Mehr durch erhöhten/erstmaligen Mittelbedarf in Höhe von

100.000 EUR wegen der Durchführung eines Wechsels des CMS (Content Management Systems).

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR

Titelgruppe 72

Ressourcen zur Umsetzung des E-Government-Gesetzes

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 545 72 und 546 72 gelten für alle Titel der Titelgruppe.

422 72	012	Bezüge und Nebenleistungen von Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richtern.	5 176 000	—	+5 176 000	—
--------	-----	---	-----------	---	------------	---

Planstellen

2016	2015	
35	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin davon 35 (0) Planstellen kw ab dem 01.01.2023
72	—	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsrätin davon 72 (0) Planstellen kw ab dem 01.01.2023
6	—	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin davon 6 (0) Planstellen kw ab dem 01.01.2023
113	—	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
35	—	Höherer Dienst
72	—	Gehobener Dienst
6	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

428 72	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	406 000	—	+406 000	—
--------	-----	--	---------	---	----------	---

545 72	012	Ausgaben für zentrale Bedarfe bei der Umsetzung des E-Government-Gesetzes.	5 834 000	—	+5 834 000	—
		Verpflichtungsermächtigung: 4 900 000 EUR.				

546 72	012	Dezentrale Unterstützung der Ressorts bei der Umsetzung des E-Government-Gesetzes.	832 000	—	+832 000	—
		Verpflichtungsermächtigung: 3 900 000 EUR.				

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 72:

Neue Titelgruppe ab dem Haushaltsjahr 2016 zur Umsetzung des E-Government-Gesetzes.

Aus dieser Titelgruppe werden zentrale und dezentrale Projekte finanziert, die sich aus den Verpflichtungen des E-Government-Gesetzes für alle Ressorts ergeben. Hierzu zählen insbesondere die Erarbeitung von Konzepten in den Bereichen Kommunikation mit Dritten (einschließlich DE-Mail), elektronische Identitäten, E-Payment, elektronische Akte (einschließlich Archivierung), Verfahrensentwicklungen und Prozessoptimierungen sowie Maßnahmen zum Veränderungsmanagement und zur Einführung technischer und organisatorischer Neuerungen.

Insbesondere die bisher in Kapitel 03 020 (ab 2016: Kapitel 03 010) Titelgruppe 70 unter dem Projekt "Basis-IT" in diversen Titeln veranschlagten Mittel sind u.a. ab 2016 in den Ansätzen dieser Titelgruppe enthalten.

Zu Titel 422 72:**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 14	Stellenpool für die Einführungsphase der Elektronischen Akte und der Prozessoptimierung in den Ressorts, Planstellen für die Projektsteuerung beim CIO und Planstellen für das Kompetenzzentrum bei IT.NRW	35	–
A 12	Stellenpool für die Einführungsphase der Elektronischen Akte und der Prozessoptimierung in den Ressorts, Planstellen für die Projektsteuerung beim CIO und Planstellen für das Kompetenzzentrum bei IT.NRW	72	–
A 8	Stellenpool für die Einführungsphase der Elektronischen Akte und der Prozessoptimierung in den Ressorts, Planstellen für die Projektsteuerung beim CIO und Planstellen für das Kompetenzzentrum bei IT.NRW	6	–
Zusammen		113	–

Zu Titel 428 72:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (–)
Höherer Dienst	3	–	+3
Gehobener Dienst	4	–	+4
Gesamt	7	–	+7

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem höheren Dienst sind 3 (0) Stellen kw ab dem 01.01.2023.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 4 (0) Stellen kw ab dem 01.01.2023.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	neue Stellen für das Landesarchiv i.V.m. der Einführung der Elektronischen Akte	3	–
Gehobener Dienst	neue Stellen für das Landesarchiv i.V.m. der Einführung der Elektronischen Akte	4	–
Zusammen		7	–

Zu Titel 545 72:

Mittel für Entwicklung und Beratung in zentralen Projekten (einschl. externe Beratung) und z.B. zur Durchführung von Veranstaltungen.

Zu Titel 546 72:

Sachmittel insbesondere für die Einführungsphase E-Akte und Prozessoptimierung in den Ressorts, incl. Sachmittel für das Landesarchiv.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
547 72 012	Aufwendungen für Leistungen des Landesbetriebs Information und Technik NRW.	8 082 000	—	+8 082 000	—
812 72 012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 72.	20 330 000	—	+20 330 000	—
	Titelgruppe 81 Internationale humanitäre Hilfsmaßnahmen				
547 81 029	Sächliche Verwaltungsausgaben für humanitäre Hilfsmaßnahmen. Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 81 einschließlich zugewiesener Verstärkungsmittel geleistet werden.	—	—	—	—
687 81 029	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland.	—	—	—	—
812 81 029	Investitionen für humanitäre Hilfsmaßnahmen. Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 81 einschließlich zugewiesener Verstärkungsmittel geleistet werden.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 81.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 547 72:

Aufwendungen für die Beauftragung von zentralen und dezentralen Komponenten der E-Governmentprojekte bei IT.NRW inkl. Kompetenzzentrum.

Zu Titel 812 72:

Ggf. für erforderliche Investitionen zur Projektdurchführung.

Kapitel 03 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 83					
Projekt Prävention Jugendkriminalität					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.					
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 547 83 und 633 83 gelten für alle Titel der Titelgruppe.					
4. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.					
427 83 011	Entgelte für Aushilfen.	—	—	—	—
518 83 011	Mieten.	—	—	—	—
526 83 011	Sachverständige.	—	—	—	—
541 83 011	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl..	500 000	500 000	—	—
547 83 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	3 000 000	3 000 000	—	2 934
	Verpflichtungsermächtigung: 2 100 000 EUR.				
633 83 011	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	3 000 000	3 000 000	—	29
	Verpflichtungsermächtigung: 2 100 000 EUR.				
681 83 011	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	—	—	—	—
684 83 011	Zuschüsse und Erstattungen an soziale oder ähnliche Einrichtungen.	1 000 000	748 000	+252 000	110
685 83 011	Zuschüsse und Erstattungen an öffentliche Einrichtungen	1 000 000	1 000 000	—	—
686 83 011	Sonstige Zuschüsse und Erstattungen für laufende Zwecke im Inland.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 83.	8 500 000	8 248 000	+252 000	3 073
	Gesamtausgaben Kapitel 03 010.	2 155 098 600	969 053 100	+1 186 045 500	259 247
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 03 010.	30 500 000	17 825 000	+12 675 000	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 83:

(Vorjahr Kapitel 03 020 Titelgruppe 83.)

In der Titelgruppe sind die Mittel für eine effektive Präventionspolitik auf der Grundlage des Abschlussberichtes der Landtags-Enquetekommission III "Prävention" veranschlagt. Das Personal und die entsprechenden Sachmittel sind im Ministerialkapitel (03 010, Titel 422 01 und 547 35) etatisiert.